

50. (640) – Motion Nationalrat Willemin (Zulässigkeit der Diskussion bei Interpellationen).
51. (659) – Motion Nationalrat Naine (Ausdehnung des Alkoholmonopols).
52. (Zu 649) – Postulat Nationalrat Chuard (Abänderung der Art. 32 und 32^{bis} der Bundesverfassung).
53. (687) – Motion Nationalrat Bertoni (Ergänzung von Art. 37 des Forstgesetzes).
54. (688) – Motion Nationalrat Graber (Gewährung von Teuerungszulagen an untere Bundesbeamte und an Arbeiter der Regiebetriebe).
55. (690) – Motion Nationalrat Sigg (Zürich) (Passives Wahlrecht der Postangestellten).
56. (700) – Motion Willemin (Errichtung von Berufskonsulaten).
57. (707) – Motion Abt (Verschuldung des landwirtschaftlichen Grundbesitzes).
58. (709) – Motion Willemin (Einschränkung der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates).
59. (710) – Motion Micheli (Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Bundesrates).
60. (714) – Motion Schär (Massnahmen zur Verhinderung der Entvölkerung von Berg- und Landgemeinden).

Allfällig weiter hinzukommende Geschäfte.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 14. November 1916.)

Dem Gesetz des Kantons Zug betreffend die Einführung der obligatorischen Kranken- und Unfallversicherung vom 23. Oktober 1916 wird, unter einem Vorbehalte, die Genehmigung erteilt.

In Anwendung des Art. 2, Absatz 3, des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung wird das Gesetz vom 31. August 1916 betreffend eine kantonale waadtländische Krankenkasse für Kinderversicherung genehmigt.

Dem Kanton Tessin wird an die zu Fr. 28,500 veranschlagten Kosten von Lawinenverbauen und Aufforstungen bei Villa im Bedrettotalein Bundesbeitrag von 70 % oder höchstens Fr. 19,950 zugesichert.

In Anwendung von Art. 43 des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung werden für den Rest der laufenden Amtsdauer zu Mitgliedern des Verwaltungsrates der Schweiz. Unfallversicherungsanstalt in Luzern gewählt:

Herr Robert Zemp-Steiner, Leiter der Möbelfabrik Rob. Zemp A.-G., in Emmenbrücke, bei Luzern, und
 Herr Rudolf Zurlinden, Präsident des Verwaltungsrates der Jura-Zementfabriken A.-G., in Aarau.

Herrn Albin Peter, von Sargans, Direktor der bernischen Molkereischule Rüti-Zollikofen, wird in Anerkennung seiner als Dozent der Eidgenössischen Technischen Hochschule geleisteten Dienste der Titel eines Professors erteilt.

(Vom 17. November 1916.)

Der Übertritt des Jahrganges 1884 zur Landwehr und des Jahrganges 1876 zum Landsturm wird auf den 31. März 1917 verschoben.

Die Entlassung aus der Wehrpflicht wird bis auf weiteres suspendiert.

Der Verordnung des Kantons Wallis vom 11. August 1916 betreffend Brotverkauf wird die bundesrätliche Genehmigung erteilt.

Die durch Bundesratsbeschluss vom 30. August 1912 auf 9 Monate festgesetzte Haltefrist für eidgenössisch prämierte männliche Tiere des Kleinviehs (Ziegenböcke, Widder und Zuchteber) wird für die Dauer des gegenwärtigen Krieges ausnahmsweise auf 7 Monate heruntergesetzt.

Wahlen.

(Vom 14. November 1916.)

Finanz- und Zolldepartement.

Finanzverwaltung:

Adjunkt der Abteilung Kassen- und Rechnungswesen: Ryffel, Hans, von Stäfa (Zürich), bisher Sekretär-Bureauchef der genannten Abteilung.

(Vom 17. November 1916.)

Militärdepartement.

Kanzlei des Departements.

Kanzlist II. Klasse: Roulet, Numa, von Echichens bei Morges und La Sagne.

Finanz- und Zolldepartement.

Handelsstatistik.

Revisor II. Klasse: Anker, Theophil, von Ins, bisher Kanzlist I. Klasse der genannten Abteilung.

Gehülfe II. Klasse der Zollverwaltung: Courtois, Louis, von Satigny, bisher provisorisch angestellt.

Statistisches Bureau.

Statistiker II. Klasse: Stierlin, Arnold, von Schaffhausen.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1916 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 4 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 47 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 22.11.1916 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 236-238 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 026 210 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.